

# **BGer 9C\_731/2015 vom 14. Januar 2016**

Bundesgericht, 2016-01-14, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_9C\\_731\\_2015](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_9C_731_2015)

FR: TF 9C\_731/2015 du 14 janvier 2016

IT: TF 9C\_731/2015 del 14 gennaio 2016

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Mit der Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten kann unter anderem die Verletzung von Bundesrecht gerügt werden ( Art. 95 lit. a BGG ). Die Feststellung des Sachverhalts kann nur gerügt werden, wenn sie offensichtlich unrichtig ist oder auf einer Rechtsverletzung im Sinne von Artikel 95 beruht und wenn die Behebung des Mangels für den Ausgang des Verfahrens entscheidend sein kann ( Art. 97 Abs. 1 BGG ). Das Bundesgericht legt seinem Urteil den Sachverhalt zugrunde, den die Vorinstanz festgestellt hat ( Art. 105 Abs. 1 BGG ). Es kann die Sachverhaltsfeststellung der Vorinstanz von Amtes wegen berichtigen oder ergänzen, wenn sie offensichtlich unrichtig ist oder auf einer Rechtsverletzung im Sinne von Artikel 95 beruht ( Art. 105 Abs. 2 BGG ).

### **E. 2**

Die Vorinstanz hat dem psychiatrischen Gutachten des Dr. med. B.\_\_\_\_\_ vom 29. April 2014, der eine um 25 % reduzierte Leistungsfähigkeit attestierte, Beweiskraft beigemessen. Gestützt darauf hat sie festgestellt, beim Versicherten liege ein Residuum bzw. ein Restzustand der früher (durch Dr. med. C.\_\_\_\_\_) diagnostizierten schweren depressiven Episode vor, was eine wesentliche Verbesserung seines Gesundheitszustandes darstelle. Weiter hat sie unter Verweis auf den Bericht der Psychiatrischen Klinik D.\_\_\_\_\_ vom 10. September 2014 und die Stellungnahme des Regionalen Ärztlichen Dienstes vom 22. September 2014 festgestellt, dass der Gesundheitszustand nach dem vom 30. Mai bis zum 16. Juli 2014 erfolgten stationären Klinikaufenthalt im Wesentlichen wieder demjenigen entsprochen habe, wie er sich anlässlich der Begutachtung durch Dr. med. B.\_\_\_\_\_ präsentiert habe. Folglich hat sie die Rentenherabsetzung bestätigt.

### **E. 3.1**

Im Rahmen von Art. 17 Abs. 1 ATSG sind die vorinstanzlichen Feststellungen betreffend die gesundheitliche Veränderung, und nicht die Entwicklung der psychosozialen Einflüsse oder die Ausführungen zur Schadenminderungspflicht für den Ausgang des Verfahrens entscheidend, weshalb auf diese Punkte nicht weiter einzugehen ist. Entgegen der Auffassung des Beschwerdeführers ist zeitlicher Referenzpunkt für die Prüfung einer anspruchserheblichen Änderung der Erlass der - auf dem Gutachten des Dr. med. C.\_\_\_\_\_ vom 26. März 2007 beruhenden - rentenzusprechenden Verfügungen vom 19. Oktober 2007 ( BGE 133 V 108 E. 5.4 S. 114; SVR 2015 IV Nr. 6 S. 13, 9C\_350/2014 E. 2.2; 2012 IV Nr. 12 S. 61, 9C\_226/2011 E. 4.3.1). Das im Jahr 2011 eröffnete Revisionsverfahren wurde denn auch erst mit der angefochtenen Verfügung vom 23. Oktober 2014 beendet.

### **E. 3.2**

Was der Beschwerdeführer gegen das Gutachten des Dr. med. B. \_\_\_\_\_ vorbringt, hält ebenfalls nicht stand: Es genügt den Anforderungen an die Beweiskraft ( BGE 134 V 231 E. 5.1 S. 232; 125 V 351 E. 3a S. 352), zumal es u.a. eine abschliessende Einschätzung betreffend eine posttraumatische Belastungsstörung (vgl. Urteil 9C\_636/2013 vom 25. Februar 2014 E. 4.3.2) enthält. Der vorinstanzliche Verzicht auf weitere Abklärungen stellt demnach keine Verletzung des Untersuchungsgrundsatzes ( Art. 61 lit. c ATSG ) dar (antizipierende Beweiswürdigung; BGE 136 I 229 E. 5.3 S. 236 ; 134 I 140 E. 5.3 S. 148; 124 V 90 E. 4b S. 94). Die vorinstanzliche Beweiswürdigung und die Sachverhaltsfeststellungen bleiben verbindlich (E. 1).

### **E. 3.3**

Da die Beschwerde offensichtlich unbegründet ist, wird sie im Verfahren nach Art. 109 Abs. 2 lit. a BGG mit summarischer Begründung und unter Hinweis auf den kantonalen Gerichtsentscheid (Abs. 3) erledigt.

### **E. 4**

Dem Ausgang des Verfahrens entsprechend hat der Beschwerdeführer die Kosten zu tragen.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.